

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

60 (2.3.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60.

Drittes Blatt.

Sonntag den 2. März

1890.

Wohnungen zu vermieten.

21. Auguststraße 30 ist eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Auguststraße 36 ist im Seitengebäude eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock links.

* Auguststraße 2 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von je 2 Zimmern mit Glasabschluss, Küche, Keller und Speicher auf 23. April billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 1. Stock.

* Auguststraße 3 sind sogleich oder später der 1. Stock von 3 schönen, geräumigen Zimmern, Glasabschluss und allem Zugehör und eine Werkstätte, hell und neu, zusammen oder getrennt billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Bahnhofstraße 34 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen, die eine im 2., die andere im 3. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Anteil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus.

* Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 hübsche Wohnungen mit Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock des Vorderhauses ein hübsches, unmöbliertes Zimmer auf 23. März zu vermieten.

* Durlacherstraße 85 ist eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten.

* Fasanenstraße 40 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten.

* Friedenstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badekabinen, 2 Kammern und 2 Kellern, ganz oder geteilt auf 23. April zu vermieten.

* Göthestraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

21. Kaiserstraße 19 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kaiser-Allee 33 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Kriegerstraße 30 und 40a sind verschiedene Wohnungen von 4-7 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Eine Wohnung ist sofort bezugsbar. Näheres bei Karl Weinspach, Douglasstraße 18 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Lessingstraße 18 ist eine abgeschlossene Mansardenwohnung von 2 geräumigen, freundlichen Zimmern, schöner Küche mit Wasserleitung nebst Kellerraum auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Luisenstraße 21 sind 2 Mansardenwohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 kleineren Zimmern mit Kochofen sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 40 ist eine für sich abgeschlossene, in bestem Zustand befindliche Wohnung von 3 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehend, eines mit besonderem Eingang versehen, worin ein Verkaufsgeschäft ohne Risiko betrieben werden kann, für 325 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

31. Ruppurrerstraße 88 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerräumen, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere bei Frau Wees Wittwe, Ruppurrerstraße 90, zu erfragen.

* 21. Sophienstraße 82 ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April oder früher zu vermieten. Erstere Wohnung hat Balkon. Näheres Sophienstraße 84 bei Zimmermann Nagel.

* Viktoriastraße 9 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Waldhornstraße 11 ist eine sehr schöne Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde nebst Zugehör, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 21. Waldhornstraße 44 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Werderstraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Werderstraße 23 ist eine schöne Balkonwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Wielandstraße 26 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus drei, auf Verlangen auch vier Zimmern, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

31. Wilhelmstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Zähringerstraße 39 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche samt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Herrenstraße 5 im Hinterhaus.

21. In der Nähe des Vierordtsbades ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche u. f. w. an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstr. 7, parterre.

*** Karlstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres parterre.**

* In einer der schönsten Villen Baden-Badens mit allem Comfort der Neuzeit ist die Hochparterres-Wohnung von 7 Zimmern, Vestibül, Küche, Kellern und Mansarden möbliert oder unmöbliert auf Jahr oder per Saison, auf 15. April oder auch später zu vermieten. Zu erfragen Lachnerstraße 5 im 3. Stock.

* Zwei freundliche Mansardenwohnungen, die eine bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, die andere aus zwei Zimmern ohne Küche, mit Kochofen, Keller und Wasserleitung, sind zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 89 im 2. Stock.

* In angenehmer Lage des Hardtwaldstadtheils ist wegen Verlegung eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badezimmer u. a. auf sogleich oder später zu vermieten. Interessenten erhalten Auskunft auf gesl. Anfragen, welche unter Nr. 1163 im Kontor des Tagblattes abzugeben sind.

Laden zu vermieten.
* 31. Herrenstraße 30 ist ein hübscher Laden nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

Laden zu vermieten.
* Waldstraße 17 ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer um billigen Preis sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten
in bester Geschäftslage, Kaiserstraße 169, auf den 23. Juli, allenfalls auch früher. Näheres zwei Stiegen hoch. 31.

Wohnungs-Gesuche.
* Gesucht per 23. Juli eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, nicht über 3. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1175 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. Juli d. J. werden von 2 kleinen Familien, welche beisammen in einem Hause wohnen möchten, 2 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1158 wollen gesl. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Wohnung gesucht.

31. Eine Wohnung von 8-10 geräumigen, hellen Zimmern (Parterre, 2. Stock oder 3. Stock, event. auch aus 2 Stockwerken bestehend) wird gesucht. Lage Mitte der Stadt oder westl. Stadtteil. Gesl. Offerten unter Nr. 1160 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung.

aus 3 bis 4 Zimmern bestehend, zwischen Waldstraße und Waldhornstraße gelegen, wird von einer kleinen Familie auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1153 entgegen.

Zimmer zu vermieten.

21. Marienstraße 37 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 48 im 2. Stock.

* Steinstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer oder theilweiser Pension auf 15. März oder später zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist auf 15. März billig zu vermieten: Werderstraße 62 im 4. Stock.

* Bismarckstraße 31, eine Treppe hoch, sind 2 ineinandergehende, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von Mittags 1 Uhr an.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten: Augustenstraße 55 im 1. Stock.

* Steinstraße 13, eine Treppe hoch rechts, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten.

41. Hirschstraße 17 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Amalienstraße 14, zwei Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Pension dazu gegeben.

* Kaiserstraße 85, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Wielandstraße 6 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter sofort zu vermieten.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes, einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 15. März billig zu vermieten. Näheres Akademiestraße 44 im 4. Stock.

* Amalienstraße 14 a, nächst dem Ludwigplatz, ist zwei Treppen hoch ein fein möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Werderstraße 84 ist ein großes, unmöbliertes Zimmer im 3. Stock zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Zähringerstraße 16 im 2. Stock.

* Akademiestraße 9 ist im 3. Stock ein Zimmer an zwei Herren sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist eine Ziehharmonika billig abzugeben.

* Akademiestraße 16 ist ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer, sogleich beziehbar, zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Luisenstraße 77 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 42 ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes, heizbares Mansardenzimmer an einen soliden Herrn oder ein Fräulein sogleich zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 im 2. Stock.

Ein Mansardenzimmer, nach der Straße gelegen, ist an eine ruhige, einzelne Person auf 1. April zu vermieten: Viktoriastraße 16. Näheres beim Hauseigentümer baselbst, parterre.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist um den Preis von 7 Mark sofort zu vermieten: Kaiserstraße 20 im 2. Stock.

* Steinstraße 9 ist ein möbliertes Zimmer sofort an 2 ruhige Arbeiter zu vermieten.

* Grenstraße 24 ist im 1. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Lessingstraße 40 ist ein nach der Straße gehendes, möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Ein schönes, großes, möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 22 im 3. Stock (Glasabschluss).

3.1. Ein einseitiges, hübsch möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder eine Dame auf 1. April zu vermieten: Seminarstraße 7 im 2. Stock.

* Auaartenstraße 32 ist im 4. Stock links ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten an solide Herren sogleich zu vermieten.

Ein schönes, fein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten, auf Wunsch mit **Wenston**. Näheres Waldstraße 38, zwei Treppen hoch, zwischen der Kaiserstraße und dem Ludwigplatz.

* Ecke der Rüppurrer- und Lützenstraße 68, eine Treppe hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pianino sogleich oder später zu vermieten. Näheres baselbst, eine Treppe hoch links.

* Bahnhofstraße 34 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein schönes, großes Parterrezimmer, in den Hof gehend, nebst Holzplatz ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 2.

Kaiserstraße 64, in Mitte der Stadt, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, 1 Treppe hoch, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden baselbst.

* Sophienstraße 81 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Arbeiter sogleich billig zu vermieten.

* Jähringerstraße 33 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer auf 15. März oder später zu vermieten.

Pension.

* 3.1. Zimmer mit ganzer Pension kann sogleich abgegeben werden: Friedenstraße 5 im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein freundliches Zimmer wird ein Mitbewohner gesucht: Sophienstraße 12 im 2. Stock des Seitenbaues.

Schlafstelle zu vermieten.

* Marienstraße 29 ist im 4. Stock eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.

* An zwei solide Arbeiter sind sogleich schöne Schlafstellen zu vermieten. Näheres Werberplatz 34 a im Laden.

Kostlich-Anerbieten.

* Zwei bis drei solide Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: Schützenstraße 60 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine Werkstätte oder ein Magazin ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 22.

Ein Magazin

mit Schäften und cementiertem Boden ist zu vermieten: Herrenstraße 32.

Zur Aufbewahrung eines Velocipedes wird in der Waldhornstraße oder in der Nähe derselben ein zu ebener Erde gelegener, verschließbarer Raum gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 1178 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Eine tüchtige, selbstständige Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, sowie ein in jeder Beziehung gewandtes Zimmermädchen werden auf Ostern zu einer kleinen Familie (vier erwachsene Personen) gesucht: Sophienstraße 66, 1 Treppe hoch.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sonstige häusliche Arbeiten gerne verrichtet, findet auf Ostern Stelle. Näheres Werberplatz 47 im Laden.

* Auf Ostern findet ein perfektes Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln, Zimmer reinigen und servieren kann, gegen hohen Lohn eine gute Stelle. Offerten nebst Angabe seiner früheren und jetzigen Stellung sind unter Nr. 1154 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Abschriften und Zeugnisse erwünscht.

Ein in der Küche und im Hauswesen erfahrener, ehrlicher, fleißiges Mädchen wird auf Ostern gesucht: Stephanienstraße 40.

* Ein solches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird bei hohem Lohn zu sofortigem Eintritt nach auswärts gesucht. Näheres bei Frau Marie Wiesecke, Durlach, Spitalstraße 3.

Köchinnen, Zimmermädchen und Hausmädchen finden sogleich oder auf Ostern gute Stellen durch Frau Berdon, Waldstraße 3 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ein junges Mädchen für häusliche Arbeit wird sofort gesucht. Näheres Werberstr. 28 im 1. Stock.

* Ein ordentliches Dienstmädchen wird per sogleich gesucht: Kaiser-Allee 51 b im 2. Stock.

3.1. Auf Ostern wird ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, gesucht. Näheres Waldstraße 62 im Laden.

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wird sofort gesucht: Amalienstraße 77, parterre.

* 2.1. Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches schon gedient hat und im Besitze guter Zeugnisse ist, wird auf Ostern gesucht. Näheres Hirschstraße 76 im 3. Stock.

* 2.1. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Ostern gute und dauernde Stelle: Alsbemiestraße 36 im 2. Stock.

Eine tüchtige Restaurationsköchin und ein braves Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten besorgt, findet sofort Stelle bei einer Dame durch Fr. Kenz, Waldstraße 37.

* Stellen finden auf Ostern: mehrere Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Hotelzimmermädchen, Kinder- und Hausmädchen gegen hohen Lohn. Näheres Douglasstraße 9, parterre links.

Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche etwas kochen können und die Hausarbeit besorgen, sowie jüngere Mädchen zu Kindern finden sogleich und auf Ostern gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

* 2.1. Zwei durchaus brave, fleißige Mädchen, welche im Stande sind, einer kleinen Bierwirtschaft selbstständig vorzustehen, werden auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle; ebenso suchen zwei jüngere Mädchen Stellen, welche etwas kochen können und willig alle Arbeiten besorgen, durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

K. Stellen finden sogleich und auf Ostern: Mehrere Köchinnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, mehrere Haus- und Kindermädchen, sowie mehrere Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und auswärts durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbüro, Herrenstr. 40, parterre.

U.Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, Kellnerinnen etc. sowie Kellner, Köche, Hausburschen etc. finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches das Beschnähen und Kleidermachen erlernt hat und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen Alsbemiestraße 25 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches von seiner Herrschaft empfohlen wird, etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern in einem kleinen Haushalte Stelle. Näheres Hebelstraße 11, eine Treppe hoch.

Eine brave, zuverlässige Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, und ein tüchtiges, zuverlässiges Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf Ostern Stellen durch Fr. Kenz, Waldstraße 37.

Köchinnen für Hotels, Restaurants etc. suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

5000 Mark

erste Hypothek auf Liegenschaften auf dem Lande gesucht. Offerten unter Nr. 1165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000 — 11 000 Mark werden auf 2. Hypothek, zu 5% verzinslich, auf ein schönes Haus in guter Lage aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1173 wolle man gest. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

13 000 — 16 000 M. werden auf ein neuerbautes Haus in bester Lage auf II. Hypothek, zu 5% verzinslich, aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1172 wolle man gütigst im Kontor des Tagblattes niederlegen.

20 000 Mark

erste Hypothek auf ein neuerbautes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1164 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21 000 — 25 000 M. I. Hypothek auf ein größeres, neues Anwesen baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man gütigst unter Nr. 1174 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Leistungsfähige, renommierte Fabrik in Fahren, Papierlaterne, Scherzmützen etc. sucht für hiesigen Platz und Umgegend tüchtigen Vertreter gegen hohe Provision. — Leichter Verkauf nach illustr. Katalog. — Mit Vergnügungslokalen, Hotels etc. bereits in Geschäften stehende Herren erhalten den Vorzug. Franco-Offerten mit guten Referenzen bef. unter S. 3220 Rudolf Mosse, Berlin. 2.1.

Ein junger, tüchtiger

Koch

findet per sofort gute Stelle durch N. Brätsch, Haupt-Placirungsbüreau, Herrenstraße 9.

Wagner-Gesuch.

* 2.1. Ein guter Wagner wird als Vorarbeiter für dauernde Stellung bei guter Bezahlung für sofort gesucht bei

Fr. Altenheim, Werberstraße 72.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter auf Woche findet dauernde Beschäftigung: Kaiser-Passage 54.

Stelle-Antrag.

Für das Friedrichsbad, Kaiserstraße 136, wird eine erprobene, freundliche, alleinstehende und vertrauenswürdige Person gesucht, zur Aufbewahrung von Werthsachen und zeitweiligen Vertretung der Kassierin. Nebenbei Mißhilfe in der Damenschwimmballe und Beaufsichtigung der Wäsche. Gute Empfehlungen nöthig. Respektantinnen wollen sich wenden an C. A. Lepper, Hirschstraße 36.

Tüchtige Weißnäherinnen,
welche im Anfertigen feiner Damen- und Herren-
wäsche durchaus erfahren sind, erhalten dauernde
Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes. 2.1.

Stellen finden sofort:
1 Restaurationsköchin, mehrere tüchtige Kell-
nerinnen, 1 Zimmermädchen sowie 2 tüchtige
Spülmädchen. Näheres Hofenstraße 34.

**Auf Ostern und sofort finden sehr
gut lohnende Stellen:**
Herrschafft- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer-
Kinder- und Hausmädchen. Näheres bei Frau
Reinbold, Ritterstraße 4.

Gesucht auf sofort
ein einfaches Mädchen, welches Zimmer machen
und etwas nähen kann. Zu erfragen im Hotel
Erbsprinz.

C. Dienstpersonal aller
Art:
Köchinnen, Kammerjungfern, feinere Zim-
mermädchen, Kindermädchen, Mädchen, welche
bürgerlich und einfach Kochen können, sowie Haus-
und Spülmädchen finden sofort und auf Ostern
hier und auswärts sehr lohnende Stellen durch
Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Ein anständiges Monatsmädchen
oder eine Frau wird sogleich gesucht: Kreuz-
straße 16 im 2. Stod.

Lehrmädchen gesucht.
2.1. Ein Mädchen aus guter Familie mit
hübscher Figur von 15 - 18 Jahren, welches
sich als Verkäuferin ausbilden will, wird zum
sofortigen Eintritt in ein besseres Geschäft,
wo nur Damen verkehren, in die Lehre gesucht.
Bedingungen günstig, pro Monat per sofort
10 Mk. Vergütung, bei gutem Betragen in
einigen Monaten mehr. Offerten bittet man
unter Nr. 1176 im Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

Lehrling-Gesuch.
2.1. Ein Knabe aus achtbarer Familie, welcher
Lust hat, die

Buchbinderei
gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei
Wilh. Ringwald,
Kaiserstraße 193.

Lehrling-Gesuch.
2.1. In meinem Atelier für Glasmalerei kann
auf Ostern ein junger Mann, welcher Vorkenntnisse
im Zeichnen besitzt, aufgenommen werden.
Glasmalerei von
Hans Drinneberg,
Schützenstraße 7.

Lehrling-Gesuch.
Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Photo-
graphie gründlich zu erlernen, wird gesucht. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.
* Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann
sofort bei uns eintreten.
Dreyfuss & Stern,
Bähringerstraße 57.

Lehrling-Gesuch.
* Ein gesitteter Junge, welcher Lust hat, das
Herren- und Damenfriseur-Geschäft gründlich
zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten
bei
Rudolf Gartner,
Durlacherstraße 87.

Lehrling-Gesuch.
* 2.1. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die
Bäckerei gründlich zu erlernen, kann sogleich oder
auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die
Lehre treten bei
Chr. Fless, Brod- und Feinbäckerei,
Werderplatz 30.

Lehrjunge-Gesuch.
* Ein Junge, welcher Lust hat, das Büchsen-
macherhandwerk gründlich zu erlernen, kann sofort
eintreten bei
J. Strelbich, Büchsenmacher,
Marienstraße 80.

Lehrmädchen-Gesuch.
Ein Mädchen aus guter Familie, welches Lust
hat, sich im Damen-Confections-Geschäft als Ver-
käuferin auszubilden, wird in die Lehre gesucht:
Herrenstraße 12.

Freie Kost und Wohnung
erhält ein Buchdruckerlehrling, welcher das
Setzen und das Drucken an der Maschine erlernen
kann, bei
Buchdruckereibesitzer **Wörner,**
in Annweiler (Pfalz).
4.1.

Lehrling-Gesuch.
Für das Bureau meines Exportgeschäftes suche
ich einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ver-
sehenen jungen Mann gegen Bezahlung.
Eugen Seeligmann,
Akademiestraße 48.
*3.1.

Lehrling-Gesuch.
In unserm Manufakturwaaren-Geschäft (Engros)
kann ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen
auf Ostern eintreten.
Sahnmann & Wachenheim.

Lehrling-Gesuch.
* Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die
Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern
unter günstigen Bedingungen eintreten bei **E. A.
Joos,** Schlossermeister, Wilhelmstraße 42.

Ein junger Burche
kann sofort eintreten bei
Gustav Bronner,
2.1. Wilhelmstraße 1.

Ein Regelauffeher
kann sofort eintreten.
Restoration zur Karlsburg,
Akademiestraße 30.

Stelle-Gesuch.
* Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Nä-
heres durch Frau Häs, Hebamme, Marktstraße 10,
Mühlburg.

2 Mädchen.
tüchtig in Beforgung der ganzen Haushaltung,
Küche, Zimmern etc., suchen per alsbald Stellen
durch **F. Kahlenthal,** Bähringerstraße 70.

Eine Köchin,
welche selbstständig einer bessern Küche vorstehen
kann, sucht auf Ostern Stelle. Gute Zeugnisse
sind zu Diensten. Zu erfragen Waldstraße 35
im 3. Stod, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr. *

Lehrnulle-Gesuch.
* Ein junges Mädchen wünscht das Weißnähen
zu erlernen. Der Eintritt kann am 1. Mai statt-
finden. Etwaige Anträge bittet man gefälligst unter
Nr. 1162 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine geübte Kleidermacherin
empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen
eleganter sowie einfacher Costüme in und außer
dem Hause. Näheres bei **M. Hornecker,** Stei-
nstraße 29. 3.1.

Eine geübte Kleidermacherin
(Pariserin) empfiehlt sich im Anfertigen von Damen-
und Herrenkleidern. Gest. Adressen beliebe man
unter Nr. 1159 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben. *3.1.

Verloren.
* Ein Geldbeutel mit Inhalt wurde Samstag
Vormittag zwischen 11 und 12 Uhr verloren. Ab-
zugeben gegen gute Belohnung: Stephantenstr. 15.

Hut-Verwechslung.
* Am letzten Kaisertage wurde in der Stadtkirche
(Kanzelstele) ein Cylinderhut (Firma „Krämer“)
verwechselt, was sich erst jetzt aufklärte. Es wird
freundschaftlich gebeten, den sieben gebliebenen Cylinder-
hut (Firma „Schweinsfurth“) in Bähringerstraße 68,
3. Stod, gegen erstere umzutauschen zu wollen.

S u n d.
* Ein kleiner, brauner Wintzer, auf den Na-
men „Mausle“ gehend, hat sich verlaufen. Gegen
Belohnung gest. abzuliefern: Kaiserstr. 164, 2. St.

Haus-Verkauf.
Ein neuerbautes, dreistödiges Haus mit Einfahrt,
Hof, Garten, 1/2 Morgen Feld mit Bäumen und
Häben, tragbar, für 40000 Mk. zu verkaufen. An-
zahlung 5000 - 6000 Mk. Kaiser-Allee hier. Offerten
unter Nr. 1168 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Haus-Verkauf.

Ein neu gebautes vierstödiges Haus mit Ein-
fahrt, 2 Höfen, Quer- und Seitenbauten, in Mitte
der Stadt, ist für 94000 Mk. unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen. Das Anwesen rentirt
sich der Art, daß laut Mietvertragniß 1600 Mark
jährlich frei sind. Nur Selbstkäufer wollen ihre
Adresse unter Nr. 1171 im Kontor des Tagblattes
gest. niederlegen.

Haus-Verkauf.
Ein vierstödiges, neugebautes Haus mit Hof
und Garten, in der Nähe der Gartenstraße, ist
mit einer Anzahlung von ca. 4000 Mk. aus freier
Hand zu verkaufen. Näheres ertheilt **Ad. Kast,**
Waldstraße 29 im 2. Stod.

Ein Herrschaftshaus
im westlichen Stadttheil, in nächster Nähe der
Kaiserstraße, ist für 80000 Mark zu verkaufen.
Offerten unter Nr. 1167 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Apothek-Verkauf.
In einer Stadt Badens ist eine gute Apotheke
zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1180 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Spezereigeschäft zu verkaufen
In der Altstadt ist ein flott gehendes Spezerei-
geschäft für 15000 Mk. zu verkaufen. Anzahlung
2500 Mk. Offerten unter Nr. 1168 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

* In bester Lage der Stadt ist ein gut gehendes
und sehr rentables **Victualien-, Flaschen-
bier- und Cigarrengeschäft** wegen Familien-
verhältnissen per sofort unter sehr günstigen Be-
dingungen zu verkaufen. Gefällige Offerten beliebe
man unter Nr. 1177 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Mehlgerei-Verkauf.
Eine flott gehende Mehlgerei in bester Lage der
Stadt ist für 67000 Mark zu verkaufen. Anzahlung
3000 5000 Mk. Offerten unter Nr. 1170 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäckerei-Verkauf.
Im westlichen Stadttheil ist eine neu erbaute
Bäckerei, ohne Konkurrenz, für 70000 Mark zu
verkaufen. Anzahlung 10000 Mark. Auch zu ver-
mieten. Offerten unter Nr. 1169 im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

Maler- und Tücher-Geschäft,
ein seit 20 Jahren bestehendes, gut einge-
richtetes, ist wegen Kränklichkeit des Bes-
itzers sofort unter günstigen Bedingungen
billig zu verkaufen. Lusttragende belieben
ihre Adressen unter Nr. 1161 im Kontor des
Tagblattes abgeben zu wollen. *

Billig zu verkaufen:
1 Wohnzimmeranapsee und 1 Divan, alles neu
und solid gearbeitet, bei **W. Kirschenlohr,**
Möbeltapezier, Bähringerstraße 71.

* Westendstraße 45 ist im 1. Stod des Hinter-
hauses ein schönes, weißes Kleid für eine Kon-
firmandin billig zu verkaufen.

* Ein neuer Handkarren ist zu verkaufen:
Kaiserstraße 14a.

* Ein gut erhaltener schwarzer Rock sammt
Weste sind billig zu verkaufen: Waldstraße 33
im 2. Stod des Hinterhauses.

* Ein weißes Konfirmanden-Cachemirekleid
(einmal benützt) ist billig zu verkaufen: Werder-
straße 69 im 3. Stod.


* Eine massive, ältere Kommode sowie eine ge-
brauchte Vogelhecke sind billig zu verkaufen: Gar-
tenstraße 13 im Laden.

* Günstige Gelegenheit für Brautleute ist ge-
boten, zum Ankauf beinahe neuer Möbel, bestehend
in 3 vollständigen Betten, Chiffonniere, 1 Schreib-
tisch, 1 Kommode mit Glasaufsatz, Kanapee, Spiegel,
Bilder und sonst Verschiedenem. Näheres Wilhelm-
straße 44 im Laden.

* Sofort billig abzugeben: 3 Stück gute schöne
Gaslampen, 3 Stühle, 1 Küchentisch, 1 beinahe
noch neuer Holzstoffer, 2 eiserne Rechen mit vielen
Haken, für Metzger geeignet, 1 vollständiges Fecht-
zeug, 1 gepolstertes Fenstordrett, 1 Malerstaffelei,
3 Paar gute Herren- Jagstiefel, 2 Paar Schuhe
(großer Fuß). Ansehen von 8 - 12 Uhr: Karl-
straße 37 im 2. Hof, parterre.

Ein leichtes Pritschenwägelchen
ist zu verkaufen: Waldstraße 25 im Hinterhaus. *

Pferde-Verkauf.

 Ich gebe bekannt, daß ich mit einem großen Transport ungarischer Zugpferde, sämtliche geritten und gefahren (darunter ein Rennpferd, welches schon bei mehreren Armeeren gewonnen hat), dahier eingetroffen bin.

Kaufliebhaber werden zur Besichtigung höflichst eingeladen. *2.1.

Hochachtend
J. Wessner, Pferdeshändler,
aus Wien,
3. Zt. im Gasthof zum König von Preußen.

Zu verkaufen.

* Ein neues, schwarzes Confrmandenkleid und ein gut erhaltenes Tafelklavier sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 27 im 2. Stock.

* Eine Singer-Nähmaschine neuester Konstruktion, 1 Bettstelle mit Rost, Seegrasmatratze und Federbett, eine sehr gut erhaltene Singer-Nähmaschine zu 20 Mk. und eine solche zu 15 Mk. sind zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im Seitenbau, 3. Stock.

*3.1. Zu verkaufen:

zwei fromme, gut eingeführte, schwarze, hornlose Böcke, ein Jahr alt, sammt prachtvollem Chaischen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wegen Aufgabe des Ladens

sind sämtliche Polstermöbel billig zu verkaufen: 4 Plüsch- und 1 Fantasie-Garnitur, 8 verschiedene Divans, Chaises-longues, Fauteuils, Kanapés u. Fantasiestühle bei **August Kostan**, Sophienstraße 56. 2.1.

2.1. Einige ältere, feine

Kinderwagen
werden billigt abgegeben: Kaiserstraße 104, eine Treppe hoch.

Lannene Möbel zu verkaufen.

* Zwei Kleiderschränke, 6 Koffer, 1 Tisch, alles ganz neu, ist Bezugs halber sofort zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 93 im Hinterhaus.

Kinderwagen.

* Ein moderner, ganz wenig gebrauchter Kastenschwagen ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Laden.

Kanarienvögel.

Hähnen und Hennen, sowie 2 Vogelbeden sind billig zu verkaufen. Näheres Marienstraße 3 im 2. Stock des Seitenbaues.

Zwei schöne Sichhörner

sind billig zu verkaufen: Bürgerstraße 5 im 3. Stock des Hinterbaues.

Hundehütte gesucht.

Eine für einen Hühnerhund passende, gut erhaltene Hundehütte wird zu kaufen gesucht: Schützenstr. 7 im Hinterhaus.

Notenpult,

doppelseitig, für zwei Geiger, wird gekauft von **C. F. Kopf**, Kreuzstraße 3.

Zu kaufen gesucht

wird ein kleines Gobelbänkchen für einen Bildhauer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1157 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Veltliner

(Sassella),
1/4 Fl. Mk. 1.60, 1/2 Fl. Mk. 0.80,
in bester Qualität empfiehlt

J. Forster,
3.1. Oberländer Weinstube.
5.4.

Weine,

über die Straße geholt, werden zu ermäßigten Preisen abgegeben.

J. Koch, zum gold. Karpfen.

Gegründet 1896.



C. G. Kessler & Co.,
Eßlingen,
Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera, Großfürstin von Rußland, Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe, kaiserl. Statthalters in Elsaß-Lothringen.

18 Auszeichnungen ersten Ranges.

18 Auszeichnungen ersten Ranges.

Älteste deutsche Schaumwein-Kellerei.
Feinster Sekt.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei
J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.
Gegründet 1876.

Die feinsten und besten Sorten
Engl. Biscuits
sowie verschiedene Sorten Kuchen, Kaffee- u. Theebäckwerk empfiehlt
Chr. Fiess, Werberplatz 30,
Mehlhalle, Brod- und Feinbäckerei.



Karl O. Frey, Spitalstr. Nr. 45.

empfehlenswert während in frischester Waare:

Rheinsalm,	Franz. Welschhähnen,
lebende Forellen,	" Welschhennen,
" Hechte,	" Poularden,
" Karpfen,	" Kapannen,
Holl. Cabeljan,	Ital. Hähnen,
" Schellfische	Birkhähnen,
	Schneehühner,
	Wildenten

3.2. 2c. 2c.



Frische holl. Schellfische, Cabeljan, Hechte, Zander, Wärsche, Felchen, Seezungen, holl. Austern, franzöf. Kopfsalat empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Potsdamer Bürgermeisterbretzel, Fleischpastetchen, verschiedene Kuchen, Thee- und Kaffeebadwert in großer Auswahl
Karl Kraus, Hofbäder,
Ludwigsplatz 65.

Suppen-Artikel

als: Reis, Gerste, Grünkern, Gries, Sago, Tapioca, Eierfadennudeln, Eiergerste, Eier-Alphabet, Pastergrübe, Buchweizengrübe, Julienne, sowie sämtliche Präparate aus den Konservenfabriken von **C. H. Knorr** in Seilbrunn und **Maggi & Co.** in Singen empfiehlt zu äußerst billigsten Preisen

Friedrich Malsch,
Groß. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57. 11.7.

18 Douglasstraße 18,

Ecke der Kaiserstraße.
Empfehle:
franzöf. Kopfsalat,
Chicorée,
Monatsrettige,
ff. Tafelbutter per Pfund M. 1.20,
frisch gelegte Eier per Hundert M. 5.20 bis M. 5.50.

M. Ristner'sche Früchtehandlung.

Feinste Süßrahm-Casel-Butter

von der
Milchgenossenschaft e. G. in Freiburg i. B.
Niederlage
täglich frischer Butter
bei

J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Schwarzwälder

Dürrfleisch, Schinken u. Schaufele, Salzbohnen, Sauerkraut (Filder), Essig- und Salzgurken, Marmelade, verschiedene Sorten, beste Qualität empfiehlt

*2.1. **August Loesch.**
Sauerkraut bei Wehrabnahme billiger.

Neue Sendung eingetroffen!

- Toilette-Abfallseife à Pfd. (6-8 St.) 50 und 70 Pfg., mittelgroße Toiletteschwämme 40 Pfg., kleinere (Kinderschwämme) 20 Pfg., grössere Sorten ebenso billig, Zahn- u. Nagelbürsten von 20 Pfg. an, Haarbürsten von 70 Pfg. an, Frisirkämme von 80 Pfg. an, Brenmmaschinen mit Lockeneisen, 1. Qualität, zusammen 1 Mk., Neuheiten in Ziernadeln und Aufsteckkämmen von 10 bezw. 50 Pfg. an. (Grosse Auswahl) etc. etc. bei

H. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage.
Lager sämtlicher Parfümerie- und Toilette-Artikel.

Jäger's Salmiak-Gallenseife,
für **Wollwäsche** unentbehrlich und ver-
hütet das **Filzigwerden,**
50 % **Keruseifen-Ersparniß.**
Zu haben bei
Max Hofbeinz, Ecke Luisen- und
Wilhelmstraße,
Wilb. Erb, Spitalstraße,
C. R. Friedrich, Rühringerstraße,
A. Schaadt, Waldstraße,
Solzwarth, Mühlburg.

== Salfarben ==

sowie alle übrigen
Farbwaren, Lacke, Firnisse etc. etc.
sind bestens zu haben bei
Adolf Koerner,
Troguerie, Material- und Farbwaren,
10.3. **61 Ludwigsplatz 61.**

Eine große Parthie reinwollene
Normal-Hemden,
Jacken, Hosen u. Strümpfe
empfehle auffallend billig. 2.2.
Jul. Z. Oppenheimer,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Für Confirmanden:
Hemden, Hosen, Röcke,
Krausen, Kragen, Lavallières,
Corsetten, Strümpfe, Taschentücher,
Zephir und Cachemire für Kleider.
Gute Qualitäten, billigste Preise.
Hch. Cramer,
10.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Cravatten-Neuheiten
in grosser Auswahl
empfehlen 3.3.
Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171.

Neuheiten
in
**Hüten, Cravatten, Hosen-
trägern, Handschuhen** etc. etc.
in großer Auswahl empfiehlt billigst
Wilh. Heck,
8.4. Kürschner,
Kaiserstraße 44.

2.2. **Häkelgarne**
in verschiedenen Sortimenten empfiehlt
billigst
Rudolf Wieser,
Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.
Häkelmuster werden unentgeltlich ausgeliehen.

Für
Confirmanden
empfehle
zu billigsten Preisen 7.2.
in bester Ausführung:
**Hemden, Bekleider,
Röcke, Taschentücher,
Kragen, Manschetten, Cravatten** etc.
August Schulz,
Herrenstrasse 24.

**Herren-Oberhemden,
Einsätze,**
rein leinen, von 50 Pfg. an,
**Kragen, Manschetten,
Hyatt's ächte
Gummi-Wäsche,
Cravatten-Neuheiten,
Hosenträger, Taschentücher**
sowie
**Normal - Unterkleidung,
Hemden, Hosen, Jacken,
Socken und Handschuhe**
in größter Auswahl billigst bei
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

**Marquisen- u. Rouleaux-
Stoffe**
in grosser Auswahl empfiehlt
Heinrich Cramer,
8.2. 189 Kaiserstrasse 189.

**Nur kurze Zeit.
Neuheit für Damen!**
Vorzeichnungen und Stickereien,
Papier-Schablonen zum Auf-
zeichnen auf beliebige Stoffe nach 10000
vorliegenden Dessins
Das Erlernen gratis.
Sticken von Stil, Pier- und Spitzen-
stichen wird nach leichter Methode gelehrt in
und außer dem Hause **Waldstraße 22,**
eine Treppe hoch. 6.5.

Wir offeriren
Gummi-Spielfarten,
abwaschbar, daher sehr zu empfehlen.
Aretz & Cie.,
Gummiwaren-Geschäft,
neue Kreuzstraße 37. 6.6.

Glacéhandschuhe
in allen Farben für Herren und Damen von
1 Mt. 20 Pfg. an, jeder Knopf weiter 20 Pfg.
mehr, sowie **dänische Handschuhe** werden
nach Maß angefertigt bei
**Eugen Klemm,
Handschuhmacher,**
Kaiserstraße 36 a im Laden ober eine Treppe hoch
Gasmotoren
werden aufgestellt und reparirt von
D. Wirth, Mechaniker,
Berderstraße 92. 2.4.

P. Wiedersberg,
Waldstraße 87. 24.15.
Atelier für technische u. operative **Zahnheilkunde.**
Salomon Gutmann,
Durlacherstraße 55, Karlsruhe,
empfehlen sein Lager in sehr schönen, guten Kon-
firmanden-Anzügen, sowie guten Arbeitkleidern u.
sehr schönen Stoffanzügen, alles um sehr billigen
Preis.

Lichtpausen.
5.3. Lichtpausen zum Vielfältigen von Paus-
plänen für Baueingaben, Karten, Skizzen, Zeich-
nungen jeder Art werden angefertigt in der Licht-
bruderei von
J. Dolland,
Hirschstraße 17.

Gelegenheitskauf für Porzellan.
Eine große Parthie Schüsseln, Platten,
Teller u. s. w. zu sehr billigen Preisen bei
W. Lichtenfels,
10.5. Friedrichsplatz 9.

Möbel,
Betten und Bettfedern
empfehlen zu billigen Preisen
und äußerst bequemen Zahlungs-
bedingungen
S. Oswald's
Waaren-Credit-Geschäft,
65 Waldstraße 65,
4.3. (Ludwigsplatz).

Geschäfts-Empfehlung.
Emil Streckfuss, Schieferdecker,
Wilhelmstraße 50, Karlsruhe,
empfehlen sich in allen Dachdeckerarbeiten, wie
Schiefer-, Ziegels-, Holzcement-, Bleihableiter- und
Turmarbeiten unter Zusicherung guter und schneller
Bedienung, sowie billiger Preise. Alle Repara-
turen werden auf's Beste besorgt. Zur Bequem-
lichkeit mache ich darauf aufmerksam, daß auch
Amalienstraße 39 im Laden Bestellungen für mich
entgegengenommen werden.

**Sombart's Patent-
Gasmotor.**
Einfachste,
solide
Construction.
**Geringster
Gasverbrauch!**
Ruhiger u.
regelmässiger
Gang.
Billiger Preis!
Aufstellung
leicht.
Sombart & Co.
Magdeburg
(Friedrichstraße 21.)
Vertreter: **B. Mook, Karlsruhe,**
Schlosser und Mechaniker, 2.1.



Zahlreiche Zeugnisse.
Auf Probe!

Mit ersten Preisen prämiert!
Ueber Tausend im Betrieb!

Erau-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juweler und Ringsfabrikant-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Sebastian Münch,
Tapezier,
empfehlen sein Lager in Holz- und Polstermöbeln,
Uebernahme ganzer Einrichtungen und Aus-
statten bei günstig gestellten Zahlungsbedingungen.
Verkauf von Kopshaar, Drill, Barchent, Bett-
federn, Seegras, Möbelstoffen, Gardinenleisten
und dergl. Nur streng reelle und billige Bedienung.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Eis- & Gabelschneid-
maschinen,
A. Mayerle Nachf., — Saublerei —
Reparaturen,
Herrenstraße 8. unter Garantie
billigst.

Fräcke
werden ausgestellt bei
L. Kirchhofer, Waldstr. 56, parterre.

Fräcke
sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123.

Kleidergestelle
mit ganzen Büsten,
D.R.P., entschieden besser als
geflochtene, in allen Weiten
auch verstellbar u. sehr billig.
Alleinverkauf für Karls-
ruhe und Umgebung.
Gleichzeitig empfehle ich mein
großes Lager von Kinder-
wagen und Sitzwagen
zu billigsten Preisen u. leiste
ich für jeden bei mir gekauften
Wagen ein volles Jahr
Garantie. 10.7.
A. Jörg,
Korbwaren-Manufaktur,
39 Amalienstraße 39.

Patent-
Angel-Kaffeebrenner
für Spezereihandlungen,
die vollkommensten
Sicherheitsbrenner
der Gegenwart. Durch erprobte
Leistungsfähigkeit und Solidität
bekannt und beliebt.

Emmericher Maschinenfabrik,
Emmerich (Rhein).
Günstige Betriebsberichte erfahrener Fach-
leute zu Tausenden. Vielfach prämiert mit ersten
Preisen. Abschlüsse durch **Karl Knittel,**
Karlsruhe. 12.6.

Nicht zu übersehen.
In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
webe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlendurchwürfe
empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr
billigen Preisen **F. Jäger,** Drahtflechter.
Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 24.

Filzhüte jeder Art
werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten
Formen schön hergerichtet; auch werden Seidenhüte
(Cylinder) daselbst modernisiert.
Achtungsvoll
Max Beschle,
Herrenstraße 32.

Zimmer-Einrichtungen
von den einfachsten bis zu den feinsten:
zwei Schlafzimmer-Einrichtungen in Eichen-
holz, gewischt,
drei Schlafzimmer-Einrichtungen in Nuß-
baum, matt und Glanz,
eine Schlafzimmer-Einrichtung in Nuß-
baum, matt,
mehrere Schlafzimmer-Einrichtungen, polirt;
Wohnzimmer-Einrichtungen
in Eichenholz, gewischt,
in Nußbaum, gewischt,
in Nußbaum, matt und Glanz,
in ganz Nußbaum, polirt
in nur guter Arbeit und billigen Preisen empfiehlt
P. Hirt, Möbelgeschäft,
Kuppurrerstraße 36.

Sparocherde
neuester Konstruktion mit Patent-Sparrösten sind
unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.
Gebrauchte Herde werden reparirt oder an-
zahlung genommen bei
Franz Streckfuß,
Serd- und Bauhofserei. Kaiserstraße 26.

Empfehlung.
Bringe ich Herrschaften mein best einge-
richtetes **Möbeltransport-Geschäft** in
empfehlende Erinnerung.
Hochachtungsvoll
Ludwig Maier,
Kaiserstraße 14a.

Möbeltransport.
Nächster Tage geht ein leerer Möbeltransport-
wagen nach Heidelberg, sowie nach Wiesbaden und
am 14. März zwei gleiche nach Meh. Etwasiger
Transport könnte damit billig befördert werden durch
L. Allgeler,
Bahnhofstraße 52.

Fleisch- u. Wurstwaren.
Prima Mast-Dachfleisch, Kalb-, Schweine-
u. Hammelfleisch, sowie junge, gut geräucherte
Schinken und Dürrefleisch, Lyoner- und Frank-
furter Leberwurst, nebst seinem ital. Leberkäse,
frische und geräucherte Bratwurst empfiehlt
Leopold Hemmer,
J. Dietrichs Nachfolger,
*21. 25 Karlstraße 25

Abhebfett à Pfd. 40 Pfg.,
Filderkraut à Pfd. 10 Pfg.
empfiehlt
Leopold Hemmer,
25 Karlstraße 25.
Restauration Haller, Victoriastraße,
empfiehlt einen guten Mittagstisch, einen guten
Stoff Moninger'sches Bier, reine Weine, kalte und
warme Speisen zu jeder Tageszeit.
J. Haller.

Heinrich Allers,
Zahn-Atelier: Schlossplatz 7, parterre,
ist von der Reise zurückgekehrt.
2.2.

Soeben ist im Verlag von **Moritz Schauen-**
burg in Jahr das XV. und XVI. Heft der
Lieder des allgemeinen deutschen Kommer-
buches mit Klavierbegleitung
in sehr schöner, zweckentsprechender Ausstattung
erschienen. 2.1.
Wir verfehlen nicht, ganz besonders auf diese
Berk aufmerksam zu machen und daselbe der
sangesfrohen den schon Jugend anaclegentlichst
zu empfehlen, da damit ein lange gehegter frommer
Wunsch derselben in Erfüllung gegangen sein dürfte.

Dankagung.
Für die vielen Beweise inniger Theil-
nahme an dem Verluste unseres nun in
Gott ruhenden, unberglichen Bruders,
Schwagers und Onkels
Eugen Zirk, Lehrer,
besonders für die zahlreichen Blumenspenden,
die ehrende Leichenbegleitung und den er-
hebenden Gesang bei dem Traueramte sei-
tens seiner ehemaligen Mitschüler sprechen
wir unsern herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 2. März 1890.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Alpenverein.
Monatsversammlung
Montag den 3. März, Abends
8 1/2 Uhr, im Hotel Grosse.
(Scaaplana, Piz Linard,
Cima di Piazza, Cornarosso.)

21. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
auf
Montag den 3. März 1890,
Vormittags 11 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung der Berichte der Petitions-Commis-
sion über die Bitte:
a. des Babbesiger's Huber von Antogast, Un-
terstützung aus dem Badfond betreffend,
Berichterstatter: Abg. Grüniger;
b. der Gemeinden Merzstinaen, Ballenberg u. a.,
die Entlastung der Gemeinden von dem
Schuldenstand betreffend,
Berichterstatter: Abg. Weggolt;
c. des Reallehrers Joh. Beisel von Kenzingen,
Pension für seinen Schwiegervater Bezirks-
thierarzt a. D. R. Bertsch betreffend,
Berichterstatter: Abg. Straub;
d. der Fischereivereine Neuenburg, Steinmetz
u. a., Abänderung des §. 36 des Fischerei-
gesetzes von 1886 betreffend,
Berichterstatter: Abg. Gerber.

4.1.
Kaiser-Panorama.
Kaiserstraße 99.
Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.
Abonnements 5 Reisen 1 Mt.
Diese Woche:
Pariser Weltausstellung.
II. Cyclus.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 26. Februar d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Kammerherrn Dr. Philipp von Gellius in Karlsruhe das Kommandeurekreuz 2. Klasse mit Eichenlaub höchstehenden Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewegen gefunden, dem Wächterspänner Eduard Schäfer in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen verliehenen Schwedischen silbernen Verdienstmedaille zu ertheilen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 15. Februar 1890 ist Folgendes bestimmt:
Infanterie-Regiment Graf Barfuß (4. Westfälisches) Nr. 17:

Sybow, Vicefeldwebel in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Teltow, zum Secondelieutenant der Reserve befördert.

Kurmärkisches Dragoner-Regiment Nr. 14:
Grosser, Premierlieutenant der Reserve in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Dels, der Abschied mit dem Charakter als Rittmeister und der Erlaubniß zum Tragen der Landwehr-Armeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Badisches Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14:
Ostermann, Secondelieutenant à la suite des Fuß-Artillerie-Regiments von Diekau (Schlesisches) Nr. 6, in das Bataillon einrangirt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 18. Februar 1890 ist Folgendes bestimmt:

1. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:
Dr. Bartel, Assistentarzt 2. Klasse, zum 2. Garde-Feld-Artillerie-Regiment versetzt.

Schm. Karlsruhe, den 27. Februar. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Beim Bürgerausschuß soll die Erlassung neuer Ortsstatuten über den Bezug der Angrenzer an die projektirte Landgrabenstraße zu den Kosten der Straßen- und Kanalerstellung in Antrag gebracht werden. — Das Großh. Bezirksamt teilt eine Eingabe einer Anzahl Bewohner von Anzellungen, betreffend den Fuhrverkehr im Stadteil Mühlburg, insbesondere die Herstellung der im Stadtplan vorgesehenen Verbindungsstraße zwischen Hardts- und Rheinstraße, zur Aeußerung mit. Es wird berichtet, daß die Herstellung fraglicher Straße durch ein öffentliches Bedürfnis nicht geboten ist, daß ihr aber nichts im Wege stehe, wenn die Beteiligten vor Beginn der Arbeiten sämtliche Kosten einschließlich jener der Kanalisation, Gas- und Wasserleitung und der Landgrabenüberbrückung an die Stadtkasse einbezahlen. — Es wird an zwei Schuppmänner, welche die Thäter ermittelt haben, die an einer Anzahl Laternen in der Kaiser-Allee die Scheiben eingeworfen haben, eine Belohnung aus der Stadtkasse bewilligt. — Bei Großh. Bezirksamt wird beantragt, daß der Transport flüssigen Düngers durch den Stadteil Mühlburg fernerhin in der Zeit von Morgens 9 Uhr bis Nachts 12 Uhr nur noch in dicht verschlossenen Behältnissen gestattet werden soll. — An Stelle des verstorbenen Rithmeisters für Hohlgeschäße, Riby, wird Herr Zinngeher D. Brettschnelder, und als dessen Stellvertreter Herr Blechnermeyer W. Wagner dem Großh. Bezirksamt in Vorschlag gebracht. — Der Voranschlagsentwurf der Stadtgartenkasse für's Jahr 1890, welcher in Einnahme und Ausgabe 46775 Mk. aufweist, wird beraten und gut geheißen. — Die zur Einführung der Gasleitung in der Hildstraße erforderlichen Mittel von 1300 Mk. werden vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses bewilligt. — In der Augartenstraße sollen weitere 4 Laternen zur Aufstellung kommen. — Zwei Gesuche um Aufnahme in den bad. Staatsverband und zwar: des Stellgehilfen Georg Fischer von Herrheim in Bayern und des Kaufmanns Louis Ullmann von Siedenhofen in Hessen werden dem Großh. Bezirksamt befürwortend vorgelegt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. März. Erste Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Der König wider Willen.** Oper in drei Aufzügen nach einer Komödie von Ancelot von Emil de Najac und Paul Burani; die deutsche Bearbeitung von Fr. Fremery. Musik von Emmanuel Chabrier. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Dienstag den 4. März. I. Quartal. 30. Abonnements-Vorstellung. **Der Hüttenbesitzer.** Schauspiel in vier Akten von Georges Ohnet.



Prämirt auf den Ausstellungen in:
Ulm, Wien, Würzburg, Philadelphia, Stuttgart, Bordeaux etc. etc.

Da unsere auf vielen Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichneten feinen **Tafel-Liqueure** und **Punsch-Essenzen** sich immer mehr den Beifall aller Kenner erwerben, sehen wir uns veranlaßt, unsere

Haupt-Niederlage für Karlsruhe bei:

Herrn J. B. Klingele Nachfg.,
Amalienstraße 71,

mit unseren sämtlichen Fabrikaten für die Winter-Saison auf's Reichhaltigste auszustatten.



Ganz besonders empfehlen wir altes Kirsch- und Zwetschgenwasser, sowie aus reinen Mostweinen gebrannten **Deutschen Cognac, seine** und **extrafeine Tafel-Liqueure**, wie: Anisette de Bordeaux, Cacao à la Vanille, Apfelsinen, Calmus &c. &c., Kümmel-Liqueure und Magenbitter, erstere in 6, letztere in 14 Sorten. **Hochfeine Spezialitäten**, wie: Dominikaner, Chartreuse, Bénédicte, Neckargold, Sherry-Brandy, Mandarin-Ginger, Crème de Rose, de Thé-Imperial, Danziger Goldwasser, Elixir de Spa &c. &c., Arac-, Ananas-, Burgunder-, Orange-, Kaiser- und Königs-, Schlummer-**Punsch-Essenzen** &c. &c.

Landauer & Macholl,
in Heilbronn a. N.

Cigarren-Niederlage

von

M. Schlesinger, Hoflieferant,
Berlin SW.

bei **Herm. Bieler** in **Karlsruhe,**

Kaiser-Passage 32, gegenüber dem „Löwenrachen“.

Verkauf zu Engros-Preisen.

Für Confirmanden-Kleider
empfehlen in grosser Auswahl:
Cachemire in schwarz, crème und farbig.
façonirte Stoffe, Jackenstoffe etc.
in allen Qualitäten zu sehr billigen Preisen.
L. S. Leon Söhne,
175 Kaiserstrasse 175,
Anfertigung von **Costumes** und **Confection** im eigenen Atelier unter Garantie für gutes Sitzen zu den billigsten Preisen.

Für Erst-Communicanten

empfehle **Gesang- und Gebetbücher** in **Sammt-, Elfenbein-, Perlmutter-** und **Ledereinbänden** schon von M. 1.30 an mit Schloß und feinem Goldschnitt in Leder bis zu den hochelegantesten.

W. Ludin,

Kaiserstraße 64, gegenüber der kleinen Kirche.

Großer Schuhwaaren-Ausverkauf.

Aus meinem Lager habe ich mehrere Hundert Paar feinere **Damen-Stiefel** zurückgesetzt und verkaufe ich solche, um rasch zu räumen, zu ganz spottbilligen Preisen

H. Landauer,
Kaiserstraße 183.

